

eFaktura: Installation MediPort / Import Zertifikate

Ab SWING-Ambulant Version 4.1.2.x

Inhaltsverzeichnis

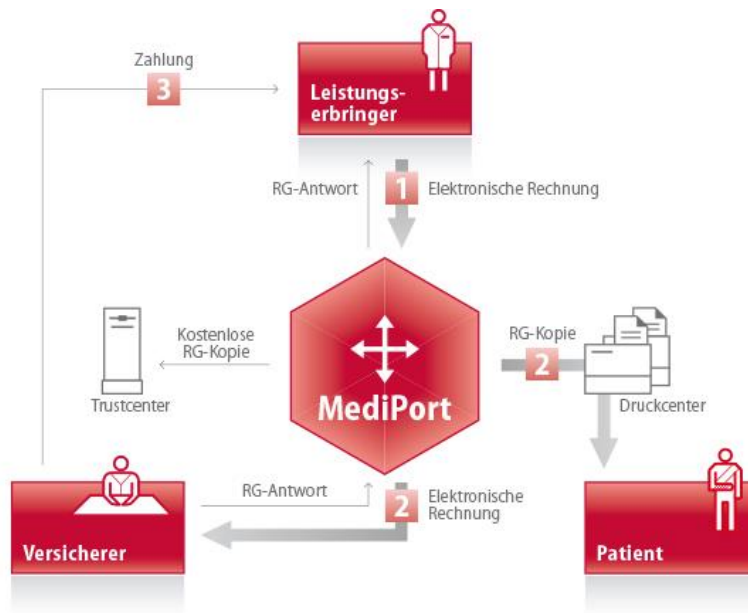
1. Einleitung.....	2
2. Installationsvarianten.....	2
2.1. SWING Cloud.....	2
2.2. Eigenes Rechenzentrum / sonstige Infrastruktur.....	2
3. Voraussetzungen / Vorbereitung.....	3
4. Installation.....	4

Projektbezeichnung:	eFaktura
Dokument:	W:\SWING Informatik\PM Swing\Faktura\eFaktura\Abwicklung Kundenprojekte\eFaktura_MediPortInstallation.docx
Version:	Version 1
Verfasser:	WA / CI
Verteiler:	IT-Verantwortliche / IT-Betreuer
Datum:	08.07.2014

1. Einleitung

SWING-Ambulant unterstützt ab Version 4.1.0.18 die elektronische Leistungsabrechnung mit Versicherern. Dabei werden im System Tiers payant die Rechnungen in elektronischer Form durch die SpiteX-Organisation via MediPort dem Versicherer zugestellt.

Für die Übermittlung der Daten wird MediPort als Transporteur eingesetzt.



Quelle: www.medidata.ch

2. Installationsvarianten

2.1. SWING Cloud

Falls Sie SWING Cloud Kunde sind, erfolgt die Installation durch die SWING Informatik AG. Sie müssen sich nicht um die Installation kümmern. Die Installation wird im Rahmen des „Projekt eFaktura Einführung“ für Sie organisiert und erledigt. Setzen Sie sich mit dem für Sie zuständigen Projektleiter in Verbindung. Die Vorlaufzeit für das Projekt beträgt rund drei Monate.

Für die Aktualisierung der Zertifikate leiten Sie uns die Ihnen zugestellte CD und Kennwörter weiter.

2.2. Eigenes Rechenzentrum / sonstige Infrastruktur

Setzen Sie sich mit Ihrem IT-Dienstleister in Verbindung um die Installation/Aktualisierung der Zertifikate zu organisieren. Die Installation der MediPort-Komponenten sowie der Import der Zertifikate müssen 2 Wochen vor dem eFaktura-Startdatum abgeschlossen sein.



Wichtig: SWING Informatik AG unterstützt Sie gerne bei Fragen zur Einrichtung der MediPort-Zertifikate auf Ihrem eigenen System. Bitte sprechen Sie Ihr Installationsvorhaben mit uns ab (mindestens 2 Wochen im Voraus). Nur dann können wir Ihnen die gewünschte Unterstützung bieten.

3. Voraussetzungen / Vorbereitung

Server (mit SWING Installation) und Clients die eFaktura über MediPort versenden müssen folgende Voraussetzungen erfüllen. Falls Installationsdateien benötigt werden finden Sie diese im SWING32-Verzeichnis unter installer.net. Die Installationen bedingen jeweils einen Systemneustart.

#	Task	Status
1	Windows XP / Windows Vista - Installation dotnetfx2.exe - Microsoft_WSE_2.0_SP3_Runtime.msi	
2	Windows 7 - Installation Microsoft_WSE_2.0_SP3_Runtime.msi	
3	Windows 8 - via Systemsteuerung "Programme und Features", Windows Features aktivieren auf der linken Seite, hier dann: ".net Framework3.5" - Installation Microsoft_WSE_2.0_SP3_Runtime.msi	
4	Windows Server .net 2.0 oder 3.5 je nach Version via Installer oder per Rollen Installation Microsoft_WSE_2.0_SP3_Runtime.msi	

4. Installation

#	Task	Status
1	Registration der MediPort Komponenten - „##medidata.bat“: %Pfad% durch SWING Freigabe ersetzen und in SWING32 ausführen - Ausführen der Batch mit als "Administrator ausführen" - auf jedem Anwenderserver/Arbeitsplatz einmalig, auf dem DB Server nicht zwingend jedoch hilfreich bei Problemen	
2	Import Zertifikate - „#Zertifikate einbinden.bat“ Anpassen (Pfade und Kennwörter) - auf jedem User ausführen der MediPort nutzen wird.	
3	Verbindungstest - Führen Sie auf jedem eingerichteten User mit „MediPortQuicktest.exe“ einen Verbindungstest durch. Setzen Sie dabei im Feld „EAN (GLN)“ die GLN-Nummer der Spitex-Organisation ein und im Feld „TimeOut“ den Wert 60 (Falls Zeitüberschreitung Wert auf 90, 120, ... erhöhen). Bei erfolgreichem Verbindungstest ist die Installation erfolgreich. - Zusätzlich kann, falls die Angaben in SWING Ambulant bereits hinterlegt sind, aus SWING Ambulant unter Grunddaten > Einrichtungsdaten > Angaben zur Einrichtung > Abrechnung > eFaktura > MediPort Verbindungstest die erfolgreiche Einrichtung kontrolliert werden.	